

PB.Z-01-531-3 Kapitel 5: Zusammen leben

Antragsteller*in: Erik Marquardt (KV Berlin-Treptow/Köpenick)
Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 530 bis 531 einfügen:

Kriegs- und Krisenländer wollen wir beenden, den Abschiebestopp nach Syrien und Afghanistan wieder einsetzen. Außerdem möchten wir Möglichkeiten finden, um Bürger*innenasyl auf einer rechtsstaatlich soliden Grundlage zu ermöglichen.

Begründung

Mit Bürger*innenasyl kann in Härtefällen geholfen werden, um eine Abschiebung hinauszuzögern und rechtsstaatliche Spielräume auszunutzen. Dabei bewegt sich das Engagement oft ebenso auf rechtlichem Glatteis, wie Abschiebungen in Krisengebiete wie Afghanistan.

Um das zivilgesellschaftliche Engagement zu stärken und Alternativen zur Abschiebung zu ermöglichen, sollten wir nach Möglichkeiten suchen, wie die Zivilgesellschaft mit einer rechtlichen Grundlage für das Engagement zu unterstützen.

weitere Antragsteller*innen

Dietmar Detert (KV Leipzig); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Daniel Laps (KV Düsseldorf); Moritz Schlenstedt (KV Leipzig); Karsten Finke (KV Bochum); Patrick Schiffer (KV Düsseldorf); Sebastian Hansen (KV Würzburg-Land); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Larissa Wilhelm (KV Hamburg-Eimsbüttel); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Julian Pahlke (KV Leer/Ostfriesland); Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt); Marie Schäffer (KV Potsdam); Jakob Rudolph (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Volkmar Nickol (KV Berlin-Kreisfrei); Georg Kurz (KV München); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Justus Lichau (KV Herne); Petra Wied (KV München); Michael Sebastian Schweiß (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Daniel Wesener (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Philipp Noack (KV Aachen)